

HF **Sender**

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

Nr. 48/53

den 11. 12. 1953

Weiter voran im neuen Kurs!

Als ich von dem Inhalt der Regierungserklärung Kenntnis erhielt, habe ich mich auch gefreut, dass man die Lohngruppen V-VIII erhöht hat, was auch wieder dazu beiträgt, die Lebenslage unseres Volkes zu verbessern.

Ich wohne in Erkner, wo wir noch vor 2 Jahren abends bei Kerzenlicht gegessen haben, weil uns der Strom fehlte. Heute gehört dieses längst der Vergangenheit an. Durch die grossen Leistungen unserer Kollegen aus dem Kraftwerk Alingenberg in Berlin ist es nun möglich, dass wir immer Strom haben. Besonders freue ich mich, dass unsere Regierung dem Bauprogramm 1954 grosse Mittel zur Verfügung gestellt hat. So kann auch bei uns in den Randgebieten jetzt mit aller Kraft an den noch ausbaufähigen Wohnungen gearbeitet werden.

Ich freue mich auch, dass unsere Regierung an unsere Kollegen gedacht hat, die unter besonders schwierigen und gesundheitsschädlichen Bedingungen arbeiten und sie den Arbeitstag für diese Kollegen kürzen wird.

So etwas wird es in Westdeutschland nicht geben, denn die Kapitalisten ziehen dort aus jedem Arbeiter grosse Profite heraus und sind an ihrer Gesunderhaltung nicht interessiert.

Kurt Bohrisch
Kst. 587, Werkzeugbau

Stärkt und festigt unsere DDR —
den Staat der Arbeiter und Bauern!

*Das fordern
unsere Kolleginnen und Kollegen
von der Viermächtekonferenz!*

10. Dezember 1953

Wir werktätigen Kollegen der Abteilung Galvanik begrüßen die heutige Ministerratssitzung.

Wir geben der Hoffnung Ausdruck, dass die im Januar stattfindende Konferenz der vier Grossmächte zu einem vollen Erfolg führt. Gleichzeitig sind wir der Meinung, dass eine gesamtdeutsche Delegation an der Konferenz teilnehmen muss. Diese soll alle Belange für das deutsche Volk vor den vier Grossmächten vertreten.

Gleichzeitig verurteilen wir die Sabotagemassnahmen, die die Adenauer-Regierung zur Verhinderung der Konferenz trifft. Adenauer ist der einzige, der Atomgeschütze und EVG in seinem Teil Deutschland befürwortet.

Wir aber wollen ein einheitliches demokratisches und friedliebendes Deutschland.

Unterschrieben von 65 Kollegen

Auch die Kolleginnen und Kollegen der Kostenstelle 432 - Schicht Möller - fordern geschlossen von der zentralen Parteileitung, dass sie sich dafür einsetzt, dass eine gesamtdeutsche Delegation zur Aussenministerkonferenz am 4. Januar 1954 in Berlin entsandt wird, die unserem Verlangen nach der Wiedervereinigung Deutschlands und nach der Entspannung der internationalen Lage nachdrücklichst Ausdruck verleiht.

Diese Resolution ist von
47 Kollegen unterzeichnet